

# Sachsens Zukunft: Bildung

Die Bildungsgewerkschaft im DGB



<b>Antrag Nr.: 2./04</b>	1. Allg. Gewerkschafts- und Gesellschaftspolitik 2. Arbeitsmarkt-, Tarif- und Sozialpolitik 3. Bildungspolitik 4. Organisation und Satzung	<b>TOP:</b>
Betreff: <b>Bildungsticket für Sachsen</b>		
<input type="checkbox"/> Änderungsantrag <input type="checkbox"/> Dringlichkeitsantrag <input type="checkbox"/> Ergänzungsantrag	Antragsteller*in	Arbeitsgruppe Junge GEW <hr/> <hr/>

Der Gewerkschaftstag der GEW Sachsen möge beschließen, 1

dass sich die GEW Sachsen im DGB Bezirk Sachsen aktiv für die Einführung eines landesweiten, kostenfreien Bildungstickets innerhalb der fünf sächsischen Verkehrsverbünde oder im Rahmen einer neu zu schaffenden Landesverkehrsgesellschaft einsetzt. Das Bildungsticket soll für alle Schüler\*innen, Auszubildende, Freiwilligendienstleistende, Studierende, Menschen im Vorbereitungsdienst oder Referendariat sowie für Fort- und Weiterbildung gelten und für Menschen mit geringem bis keinem Einkommen. 5 10

**Begründung** 15

Ein Bildungsticket spart Kosten ein, ermöglicht Teilhabe und wirkt dem Fachkräftemangel im ländlichen Raum entgegen. Viele Personengruppen müssen weite Strecken und insbesondere über Land zurücklegen, um zum Beispiel an ihren Ausbildungsbetrieb, Hochschule oder Qualifizierungseinrichtung zu kommen. Menschen in Bildungsmaßnahmen verfügen häufig nur über ein sehr knappes Entgelt und sind auf Entlastung angewiesen. Das Bildungsticket baut die Hürde des Kostenaufwands für Bildungsmaßnahmen ab und verbessert gleichzeitig die Mobilitätsmöglichkeiten - ein notwendiger Schritt, um die Abwanderung in die Ballungszentren zu stoppen. Um die Fachkräfte von morgen im Freistaat zu halten, müssen in den verschiedenen Bildungsphasen Anreize geschaffen werden, vor allem zum Verbleib in den Landkreisen. Mit dem Bildungsticket wird die Attraktivität gesteigert, kostengünstig auch eine regional vom Wohnort entfernte Bildungsmaßnahme antreten zu können. 20 25 30

Neben dem Freistaat Sachsen können auch die ausbildenden Unternehmen und sächsischen Verkehrsverbünde vom Bildungsticket profitieren. Durch den größeren Personenkreis wird es für Verkehrsverbünde oder im Rahmen einer neu zu schaffenden Landesverkehrsgesellschaft attraktiver, solch ein Ticket mit planbaren Einnahmen einzurichten, was auch den öffentlichen Personennahverkehr und ihre Beschäftigten sichert und 35 40

einen Anreiz zum Ausbau der Verbindungen setzen kann. Durch das Bildungsticket wird auch die gesellschaftliche Teilhabe gesteigert. Doch nicht nur das kostengünstige, sondern auch das umweltschonende Reisen spielt für die junge Generation zunehmend eine wichtige Rolle.

45

50